

Was tut sich so beim Radverkehr? Der Newsticker AG Radverkehr will einen regelmäßigen Zwischenstand zu allem rund um den Radverkehr geben.

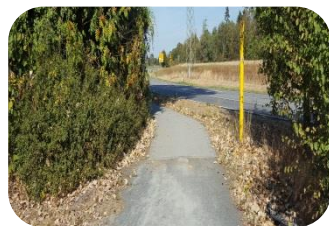
In Zusammenarbeit mit der AG hat die Verwaltung sich dem Thema Barrieren auf Radwegen angenommen. Es handelt sich um alle Schranken, Drängelgitter und Poller, die Radwege einengen, versperren oder Radfahrern sonst das Leben schwer machen. Hierzu erfolgte eine Bestandsaufnahme aller Barrieren im Stadtgebiet und die Beurteilung der Notwendigkeit dieser Barrieren. Im nächsten Schritt sind bereits Barrieren entfernt, umgebaut oder modernisiert worden. Die Arbeit geht weiter...

Die **AG Radverkehr** ist ein Zusammenschluss von politischen Vertretern, Bürgern, ADFC, Verkehrswacht, dem Radverkehrsbeauftragten der Stadt Mörfelden-Walldorf und Verwaltungsmitarbeitern. Wir tauschen uns in gemeinsamen Ortsterminen und Sitzungen zweimal jährlich über Mängel und Probleme im städtischen Radverkehrsnetz aus, erarbeiten Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs, setzen Prioritäten für die Umsetzung von Maßnahmen und versuchen insgesamt kontinuierlich den Radverkehr in Mörfelden-Walldorf weiter zu verbessern und zu optimieren.

+++Umgesetzt: Abbau von Barrieren auf Radwegen in Mörfelden-Walldorf+++



Nahe des Naturfreundehauses (Am Zeltplatz) wurde neben der (leider notwendigen Schranke) ein Bereich der Grünfläche asphaltiert. Hierdurch kann die Schranke wenigstens bequem umfahren werden.



Poller, wie hier neben der katholischen Kirche Mörfelden, wurden teilweise bereits komplett entfernt. Auf der Zuwegung zum JuKuz Mörfelden wurde übrigens auch die Schranke entfernt.



Auf dem Fuß-/Radweg zwischen Parkstraße und Gerauer Straße wurde eines der beiden Barriereelemente entfernt. Dadurch werden Radfahrer leicht gebremst, müssen aber nicht absteigen. Fußgänger werden gewarnt, dass hier eine gefährliche Situation kommt.



Damit es im Dunklen und Dämmerung nicht zu ungewollten Kollisionen kommt, werden alle Poller im Stadtgebiet mit Reflektoren ausgerüstet. Zusätzlich werden auf Radwegen rot-weiß beschichtete Poller verwendet.

+++Geplant: Weitere Maßnahmen Abbau/Umbau von Barrieren auf Radwegen+++

Für folgende Barrieren haben AG Radverkehr und Verwaltung bereits eine Lösungsidee – die Umsetzung soll zeitnah erfolgen:

- Umlaufssperre Steinweg / Schubertstraße = die Einzel-Elemente werden eingekürzt und versetzt
 - Poller zwischen Wilhelm-Leuschner-Straße und B44 Höhe Fußgängerampel
 - Hubertusstraße zu Schwimmbadzuwegung = Poller werden teilweise entfernt
- verschiedene Poller werden umgesetzt um höhere Durchfahrbreiten zu erhalten (z. B. Annastraße, Daimlerstraße, Kurt-Oeser-Weg)

Es gibt auch einige Barrieren, die wir alle gerne entfernen wollen, für die aber noch keine gute Lösung entwickelt ist. Hierzu gehören:

- Umlaufssperre Spielplatz Bachgasse zur Gerauer Straße
- Umlaufssperre Ringsstraße zur Bahnunterführung
- Schranke neben Holiday Inn (Schnepfenschneise)
 - Poller Am Berg zu Dieselstraße

+++Stadtradeln 2018 und 2019+++

Das Stadtradeln 2018 war wieder ein voller Erfolg: 182.158 km haben die 799 aktiven Radler in 51 Teams zusammen geschafft! Rund 25.866 kg CO₂ wären angefallen, wenn diese Kilometer statt mit dem Rad mit Auto zurückgelegt worden wären. Wir lagen in der Kategorie "Fahrradaktivste Kommune" mit 5,52 km pro Einwohner auf Platz 1 im Kreis und in Hessen. Daneben waren Verkehrspolitische Radtour, Seifenkistenrennen, das Ausmotten gemeinsam mit der Aktion „Engel der Kulturen“ und vor allem das Abschlussfest sehr gut besucht.



Auch in diesem Jahr radeln wir wieder gemeinsam für den Klimaschutz – das Stadtradeln findet 2019 vom 01. bis 21. Juni statt! Das Abschlussfest folgt dann am 07. Juli in Walldorf gemeinsam mit dem Weinfest.

+++Bahnunterführung Mörfelden für alle sicherer machen+++

„Bitte klingeln“ – Die neu angebrachten Schilder in der Bahnunterführung Mörfelden (Höhe Walldorfer Weg/ Stockhausenstraße) sollen Radfahrerinnen und Radfahrer daran erinnern, dass man sie durch klingeln früher hören als sehen kann. Dadurch sollen Unfälle vermieden werden. Die Anregung für die Beschilderung kam von Bürgern bei der letzten verkehrspolitischen Radtour im Stadtradeln-Zeitraum auf.

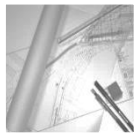


+++Projekte und bauliche Veränderungen → im Bau/umgesetzt – in Planung/Bearbeitung – Ausblick+++



im Bau/umgesetzt

- Markierung Radlerfurten im Nordring (umgesetzt 2018)
- Abbau von Pollern (z.B. Nordring - umgesetzt 2018)
- Umbau von Umlaufsperrern (z.B. zw. Dalles-Parkplatz und Frankfurter Str., zw. Parkstr. und Gerauer - umgesetzt 2018)
- Neue Beschilderung (Radfahrer bitte klingeln) in Bahnunterführung Mörfelden (umgesetzt 2018)



in Planung/Bearbeitung

- Kennzeichnungen an Kreuzungen Kelsterbacher Straße mit Lang-/Ludwig-/Waldstraße
- Kennzeichnung der Radlerfurten durch Markierung (z.B. Industriestraße)
- weiterer Abbau von Barrieren auf Radwegen (z.B. Kurt-Oeser-Weg Ortseingang Walldorf)
- Lückenschluss Radweg an B44 zwischen Wageninger und Frankfurter Straße



Ausblick

- Gerauer Straße zw. Gärtnerweg und Opelstraße - Verlängerung Radweg
- Abbau Drängelgitter auf Radweg an Feuerwehr Walldorf
- Bestand von Radabstellanlagen an Geschäften und bei Dienstleistern prüfen - Mängel dokumentieren - Leitfaden erstellen
- Verbesserung Radverkehrsführung Aschaffenburger Straße/ Nordring Höhe Am Gundhof

+++Zwischeninfo zum Protokoll der Sitzung vom 22.06.18+++

TOP 1, TOP 3, TOP 8, TOP 10 Die Barrieren wurden entfernt oder umgebaut +++ TOP 2 Die Barrieren werden zeitnah umgestaltet +++ TOP 4 Hier findet gemeinsam mit Hessen Mobil und in Abstimmung mit dem ADFC gerade eine Neuplanung statt +++ TOP 5 Es wird ein Zebrastreifen eingerichtet, der auch eine sichere Querung für Radfahrer ermöglicht +++ TOP 9 Hier wird nach einem alternativen Radangebot gesucht.

+++Sie haben noch Fragen zur AG Radverkehr oder Anregungen für unsere Arbeit?+++

Dann melden Sie sich bitte bei: Marko Brendel, Tiefbau, Stadtplanungs- und -bauamt, Rathaus Mörfelden, 06105-938846; marko.brendel@moerfelden-walldorf.de